

Pressemitteilung

Bremen, 24. Oktober 2018

hanseWasser fährt Rad Kilometerrekord für die Gesundheit, das Klima und den guten Zweck

Bereits zum fünften Mal hieß es für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bremer Abwasserunternehmens im Rahmen der Aktion „hanseWasser fährt Rad“ möglichst viele Kilometer zu sammeln. Unter dem Motto „Gesund, klimafreundlich und für den guten Zweck in den Sommer starten“ wurden zwischen dem 01. Mai und 30. September die Kilometer gezählt, die auf den Arbeits- oder Dienstwegen oder in der Freizeit auf dem Fahrrad, Pedelec oder E-Bike zurückgelegt wurden. Dank des sportlichen Engagements und bedingt durch den sonnenreichsten Sommer der vergangenen Jahre konnte erneut ein Rekordergebnis erzielt werden. Dieses Mal wurde sogar knapp die Hürde von 150.000 Kilometer geknackt.

Ein unglaublicher Rekord. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind damit ein Drittel mehr geradelt als 2017. Das wirkt sich auch positiv auf die Spendenhöhe aus. Denn die wird durch die Gesamtleistung bestimmt: Für mindestens 50.000 km spendet hanseWasser 1.000 Euro, für mindestens 100.000 km 2.000 Euro und ab 150.000 km 3.000 Euro. „Das ist ein tolles Ergebnis und es zeigt das große Engagement, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre eigene Gesundheit, das Klima und natürlich für den guten Zweck an den Tag gelegt haben“, sagt Lin Jenrich, Personalentwicklerin bei hanseWasser.

Die Spende in Höhe von 3.000 Euro geht in diesem Jahr an den Naturschutzbund Deutschland e. V. (NABU). Der NABU unterstützt unter anderem den regionalen Anbau von Obst und Gemüse im Raum Sebaldsbrück. Durch den Verzicht auf die Lieferung der Ware aus dem Ausland wird die CO₂-Ausschüttung durch den Transport reduziert und ist somit besser für die Umwelt. Vor Ort soll die Frischware direkt zum Verkauf stehen oder durch die Verarbeitung in einer Dörr- und Räucherammer haltbar gemacht und zu einem späteren Zeitpunkt verkauft werden. So wird sichergestellt, dass die Obst- und Gemüseflächen bestens genutzt werden. Die hanseWasser-Spende hilft dabei, die Dörr- und Räucherammer anzuschaffen und aufzustellen und somit das Obst restlos zu verwerten.

Kontakt:

hanseWasser Bremen GmbH | Oliver Ladeur | Pressesprecher | Telefon 0421 988 1235 | Mobil 0172 63 43 776
E-Mail: ladeur@hanseWasser.de | www.hanseWasser.de